

**Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
sehr geehrte Damen und Herren,**

unsere Klinik ist in vielen Bereichen sehr gut ausgestattet, wir müssen aber kontinuierlich die Qualität unserer Arbeit evaluieren. Dazu gehört die fortlaufende kritische Betrachtung und Bewertung unserer Arbeitsabläufe. Ich sehe das grundsätzlich positiv, da es überall teilweise eingefahrene Prozesse gibt, die man aufbrechen und damit Platz für Neues schaffen kann. Diese kontinuierliche Verbesserung der Abläufe erhöht die Versorgungsqualität der Patienten, bringt aber auch für die Mitarbeitenden Vorteile mit sich. Wir hatten bereits am Anfang des Jahres die digitale Unterschrift unter Arztbriefen eingeführt, jetzt folgte die Digitalisierung der Urlaubsanträge.

Unsere Abläufe kontrollieren wir nicht nur intern, sondern diese werden auch von außen permanent überprüft. So waren wir beispielsweise die erste Klinik der Medizinischen Hochschule, die Mitte Juni ein Datenschutzaudit erfolgreich absolviert hat. Anfang September wurden wir durch ein internes Audit auf die im November anstehende Rezertifizierung, die durch den TÜV Nord erfolgen wird, vorbereitet. Ein großer Dank gilt hier allen Bereichen, die an diesem Tag genauer unter die Lupe genommen wurden, insbesondere aber unseren QM-Beauftragten Dr. Paul Schirmer und Inga Budde, die diese Audits vorbereiten und begleiten.

Ein Highlight der letzten Woche stellte der wissenschaftliche Retreat am 3. September dar, bei dem über 80 Poster präsentiert wurden! Wie immer in der Gastro: Mit großem Engagement und von sehr hoher Qualität. Im Anschluss kam ein Großteil der Klinik zu einem Sommerfest im Garten des TWINCORE zusammen. Bei bestem Wetter und gutem Essen war Zeit für Gespräche, die im Klinikalltag oft zu kurz kommen.

Ich freue mich auf die kommende intensive Zeit und bedanke mich für die breite Unterstützung, die im Alltag immer wieder spürbar ist.



Herzliche Grüße  
Ihr und Euer

*Heino Wideweg*

**AUS KLINIK UND FORSCHUNG****ALADIN: Wunderlampe oder moderne Transplantationsmedizin?**

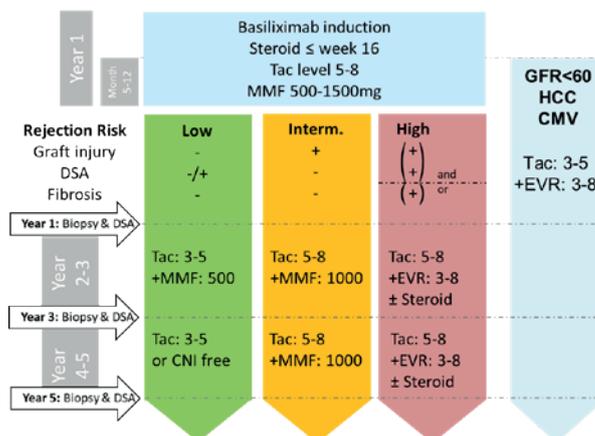
PD Dr. Richard Taubert

Das Langzeitüberleben jenseits des ersten Jahres nach Lebertransplantation hat sich in den letzten 30-40 Jahren nicht verbessert. Es sterben doppelt so viele Lebertransplantierte Patienten an Erkrankungen, die durch Immunsuppression begünstigt werden, als durch Transplantatversagen. An diesen beiden unliebsamen Fakten muss sich die moderne Transplantationsmedizin messen lassen.

Darin spiegelt sich die Schwierigkeit wider, in der Transplantationsmedizin die richtige Balance zu finden – so viel Immunsuppression wie nötig, aber so wenig wie möglich. Diese Balance ohne Lebertransplantatbiopsien finden zu wollen, gleicht einem Blindflug. Ein Blindflug, da Lebertransplantatbiopsien trotz normaler Leberwerte im Blut zu 70% relevante Entzündungszeichen und zu 25% bereits eine fortgeschrittene Transplantatvernarbung aufweisen, die eine weitere Verringerung der Immunsuppression unmöglich machen. Somit haben geschätzt ca. 30% der Patienten eine zu hohe und ca. 30% eine zu niedrige Immunsuppression. Bisher können wir trotz intensiver Forschungsbemühungen, auch der AGS Jäckel und Taubert, diese Entzündungsprozesse nicht ohne invasive Biopsien diagnostizieren.

Das Protokollbiopsieprogramm unserer Klinik, d.h. routinemäßige Lebertransplantatbiopsien trotz normaler Leberwerte im Blut, das Dr. Elmar Jäckel 2008 gegen viele Widerstände eingeführt hat, hilft uns heute, die Patienten, die mit weniger Immunsuppression auskommen können, von denen zu unterscheiden, die nicht weiter reduziert werden können bzw. eine intensivere Immunsuppression brauchen. Das Transplantationsteam um Dr. Jäckel und PD Dr. Taubert hat 2017/2018 die „Adult Liver Allograft Dysfunction Initiative“ (ALADIN) ins Leben gerufen, die das Protokollbiopsieprogramm um eine strukturierte pathologische Befundung und eine monatliche Biopsiebesprechung ergänzt, in der - stratifiziert nach dem individuellen Abstoßungsrisiko - die Immunsuppression personalisiert gemäß unserer Lebertransplantations-SOP angepasst wird. Emily Saunders konnte im Rahmen ihrer gerade hochrangig publizierten Auswertung des ALADIN-Programms zeigen, dass mit diesem Biopsie-geleiteten, individualisierten Immunsuppressions-Programm die Nierenfunktion bei vielen Patienten ohne eine erhöhte Abstoßungsrate geschont werden konnte, was hoffentlich in Zukunft Infektionen und Tumorerkrankungen verringern wird (Saunders et al. Am J Transplant. 2021. doi: 10.1111/ajt.16817).

Somit ist ALADIN kein Märchen, sondern das Ergebnis langjähriger Arbeit vieler aktueller und ehemaliger Mitarbeiter unserer Klinik und damit eine echte Teamleistung. Aktuell arbeiten wir daran, ALADIN mit anderen Transplantationszentren zu validieren und als modernes klinisches Konzept der Transplantationsmedizin weiter zu entwickeln.

**2. WISSENSCHAFTLICHER RETREAT DER KLINIK FÜR GASTROENTEROLOGIE, HEPATOLOGIE UND ENDOKRINOLOGIE**

Am 3.9.2021 fand der zweite wissenschaftliche Retreat der Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Endokrinologie statt. Nachdem im Januar 2021 die Arbeitsgruppenleiter einen Überblick über Forschungsprojekte und Ergebnisse gegeben hatten, sollten in dieser ersten Face-to-Face-Veranstaltung seit Beginn der Pandemie die Ärzte und Wissenschaftler ihre eigenen Arbeiten vorstellen. Ziel war es dabei, ein Bewusstsein für das Spektrum der wissenschaftlichen Arbeiten in der Abteilung zu schaffen und die Kommunikation zwischen den wissenschaftlich tätigen Mitarbeitern zu fördern.



Die wissenschaftliche Breite der Abteilung zeigte sich eindrucksvoll in Form von mehr als 80 Postern zu den Bereichen Inflammation, Infektion, Onkologie, Transplantation, Regeneration sowie zu klinischen Studien. Über 150 Teilnehmer diskutierten mehrere Stunden über Ergebnisse und Methoden. Die Diskussionen wurden auf der Abendveranstaltung im Garten des TWINCORE weitergeführt. Insgesamt hat der Retreat den wissenschaftlichen und persönlichen Austausch innerhalb der Abteilung deutlich intensiviert.

## VERANSTALTUNGEN

Unsere nächsten geplanten Fortbildungen sind:

- Mittwoch, 22.09.2021 **Moderne Abdominelle Sonographie**
- Mittwoch, 06.10.2021 **Neuroendokrine Neoplasien**
- Mittwoch, 13.10.2021 **Aktuelle Diabetologie 2021**
- Mittwoch, 03.11.2021 **Lipidzirkel II**
- Freitag, 19.11.2021 **Individualized Medicine in Hepatology, GI-Oncology & Virology: Old Ideas and Novel Concepts**
- Samstag, 20.11.2021 **51. Hannoversches Seminar für Gastroenterologie**
- Samstag, 11.12.2021 **Entzündung und Infektion an der Leine**

### Organisation und Information:

Verena Mehr Tel. 0511 532 6490

Mirjam Schöl Tel. 0511 532 3906

E-Mail: kongress-ghe@mh-hannover.de

Für weitergehende Informationen besuchen Sie unsere Homepage.



## PROMOTIONEN UND ABSCHLÜSSE

**Torsten Voigtländer:** Ernennung zum Außerplanmäßigen Professor (APL) im Juli 2021

**Susanne Simon:** Abschluss als "Master of Health Business Administration (MHBA)" im Juli 2021

## AUS DER FORSCHUNG

### Förderungen, Preise und Auszeichnungen

**AG Behrendt/ AG Wedemeyer** (mit AG Krey, Uni Lübeck): € 497.350 von der **VolkswagenStiftung** für „Pan-genotypic neutralizing human monoclonal antibodies with enhanced effector function as therapeutic option for Hepatitis E virus infection“. Beginn vorauss. 1/2022, Laufzeit 3 Jahre (9A886).

**Simon Krooss, Michael Ott** (mit Jens Bohne u. Ulrich Kalinke): € 466.400 von der **VolkswagenStiftung** für „Programmable RNA nuclease-mediated destruction of SARS-CoV-2 RNA to prevent replication and spread (PRiMeD COVID)“. Beginn 10/2021, Laufzeit 3 Jahre (9A853).

**AG Behrendt** (mit Friedrich-Löffler-Institut u. Uni Greifswald): € 384.000 aus dem **Strategy Funding HI Greifswald („One Health“)** für „VacInATE - Vaccine to Inhibit Autochthonous Transmission of Hepatitis E“. Beginn 11/2021, Laufzeit 1 Jahr.

**AG Sharma:** € 372.250 von der **DFG** für "RNA-induzierte Reprogrammierung von Leberzellen". Bescheid 30.7.2021, Laufzeit 3 Jahre (462713102).

**AG Bantel** (mit AG Vondran): € 241.286 vom **BMBF** für „Mechanismus-basiertes Multiskalenmodell zur Dissektion des Tipping Point von Leberzirrhose zu hepatozellulärem Karzinom“ im LiSyM-Krebs – Verbundprojekt C-TIP-HCC. Beginn 1.7.2021, Laufzeit 3 Jahre (031L0257H).

**AG Mederacke:** € 132.616 von der **Wilhelm-Sander-Stiftung** für "The role of hepatic stellate cells in the recurrence of intrahepatic cholangiocellular carcinoma (iCCA)". Laufzeit 2 Jahre.

**AG Mederacke:** € 90.000 von der **Fritz-Thyssen-Stiftung** für "The role of the zinc-sensing receptor GPR39 in liver fibrosis". Laufzeit 1 Jahr.

**AG Taubert** (mit Yang Li): € 49.300 von **COFONI** (Corona-Förderung Land Niedersachsen) für "Protective immunity against SARS-CoV-2 in immunosuppressed COVID-19 convalescents after liver transplantation". Beginn Juli 2021, Laufzeit 9 Monate.

**AG Cornberg:** € 36.260 vom **DZIF** für „Epigenetic changes in peripheral blood mononuclear cells in patients with chronic hepatitis C before and after interferon-free antiviral therapy“. Laufzeit 1.7.2021-31.12.2021 (8001705708).

**Bastian Engel:** € 23.662 aus **HiLF I** für „Single-cell RNA sequencing humaner Lebertransplantatabstoßung“, Laufzeit 1.6.2021-30.11.2022.

**Thorsten Book:** € 23.575 aus **HiLF I** für „MibiVAK Studie: Einfluss des Mikrobioms in der postoperativen Wundheilung und endoskopischen Schwammtherapie nach Resektion im oberen GI-Trakt“, Laufzeit 1.7.2021-30.11.2022.

**AG Wedemeyer/ AG Kefalakes:** € 18.000 vom **SFB900** für „Definition of the immune cell transcriptome and epigenome after HCV clearance“.

**Tammo L. Tergast:** € 5.000 für den **C.A. Ewald-Preis** (Promotionspreis der DGVS).

## PUBLIKATIONEN – HIGHLIGHTS

**Yang T, ... Sharma AD (AG Sharma)** *Novel mRNA-based therapeutic approach of delivering transcription factor HNF4A attenuates liver fibrosis.* Journal of Hepatology. 2021 Aug 25; in press.

**Kefalakes H, ... Rehermann B (AG Kefalakes)** *Liver-Resident Bystander CD8 + T Cells Contribute to Liver Disease Pathogenesis in Chronic Hepatitis D Virus Infection.* Gastroenterology. 2021 Jul 20; Online ahead of print.

**Taubert R\*, Engel B\*, ... Jaeckel E (AG Jaeckel/Taubert)** *Quantification of polyreactive immunoglobulin G facilitates the diagnosis of autoimmune hepatitis.* Hepatology. 2021 Aug; in press. \*equal contribution

**Saunders EA, ... Jaeckel E\*, Taubert R\* (AG Jaeckel/Taubert)** *Outcome and safety of a surveillance biopsy guided personalized immunosuppression program after liver transplantation.* American Journal of Transplantation. 2021 Aug 28; in press. \*equal contribution

**Busche S\*, John K\*, ... Bantel H (AG Bantel)** *BH3-only protein expression determines hepatocellular carcinoma response to sorafenib-based treatment.* Cell Death & Disease. 2021 Jul 26. \*equal contribution

## JUNGE FORSCHENDE STELLEN SICH VOR

**Dr. med. Freya Wellhöner**, Assistenzärztin und Clinical Scientist (AG Heidrich) über ihre Arbeit:

„Ich beschäftige mich mit dem Einfluss der Gemeinschaft des intestinalen sowie biliären Mikrobioms auf Lebererkrankungen. Ich untersuche das biliäre Mikrobiom und dessen Einfluss auf den klinischen Verlauf von Gallenwegserkrankungen und -entzündungen. Im Fokus meiner Arbeit steht die Identifikation des genauen Mechanismus der Interaktionen zwischen Mikrobiom und der Glykokalyx der Cholangiozyten nach Vorarbeiten durch Friederike Klein. Zusammen mit der Biochemie nutze ich Next Generation Sequencing zur Mikrobiomanalyse sowie Zellkulturmodelle und Organoide zur histochemischen und biochemischen Analyse der Cholangiozyten vor und nach Inkubation mit biliären Bakterien. Langfristig soll dies dazu beitragen, das Mikrobiom als einen von vielen Faktoren für ein individuelles Therapiekonzept zu nutzen.“

### Impressum:

Herausgeber: Prof. Dr. med. Heiner Wedemeyer  
Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Endokrinologie  
Medizinische Hochschule Hannover  
Carl-Neuberg-Str. 1 | 30625 Hannover  
gastroenterologie@mh-hannover.de  
Redaktion: Inga Budde, Petra Huber, Mirjam Schöl  
Satz & Layout: Digitale Medien der MHH

## HERZLICH WILLKOMMEN



**Sabrina Claußen**  
Mitarbeiterin  
Direktionssekretariat



**Matthias Hardtke-Wolenski**  
Wissenschaftlicher  
Mitarbeiter  
AG-Leiter



**Tijana Milanovic**  
MFA  
Endokrinologie



**Michaela Frömel**  
Study Nurse  
CED-Studienambulanz



**Katja Dinkelborg**  
Assistenzärztin



**Qingluan Hu**  
Wissenschaftliche  
Mitarbeiterin  
AG Ott



**Tijana Ristic**  
Wissenschaftliche  
Mitarbeiterin  
AG Heinrich



**Antoaneta Markova**  
Fachärztin